

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 10 (1903)

Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nun sind unsere Lehrer wieder auf dem Standpunkte angelangt, daß der Kanton seine unterstützende Hand in dem Moment zurückzieht, da die Schulsubvention durch den Bund vor der Türe steht.

Während man allen möglichen anderweitigen Begehrlichkeiten bereitwilligst entgegenkommt, z. B. für Viehprämierungen mehrere tausend Franken auswirft und für Viehversicherungen gerne auch einige Tausend Franken spenden würde, vermag man es nicht übers Herz zu bringen, die Lehrer Hand in Hand mit dem Bunde zu unterstützen. Es ist sogar sehr fraglich, ob man von dem Treffen der Bundessubvention ein Etwa in die Lehrerkasse fließen läßt.

Bei Beratung des kantonalen Budgets beschloß nämlich unterm 9. Mai 1903. der Kantonsrat auf Antrag des Regierungsrates diese 500 Fr. betragend, Gratifikation an die Lehrer zu streichen mit der diplomatisch gewundenen Begründung: „Wenn der Kanton diese 500 Fr. weiterhin an die Lehrer leistete dann ist das Budget nach Maßgabe des eidgen. Schulsubventionsgesetzes für alle Zukunft mit dieser Summe belastet; denn dieses schreibt vor, daß die Leistungen von Kanton und Gemeinde innert den letzten fünf Jahren nicht zurückgehen dürfen.“

Kommentar hiezu überflüssig! Wahrlich kein gerechtfertigter Grund, den bisher einzigen Zufluß des Staates an die Lehrer gänzlich versiegeln zu lassen. Hoffentlich ist diese Krankheit nicht ansteckend.

Wenn unsere „braven, fleißigen und tüchtigen“ Lehrer daher gegenwärtig nicht in rosigster Stimmung sich befinden, und sich bei ihrer Frau Liebste leise über „Undank ist der Welt Lohn“ beklagen, so ist das zu begreifen. Sie haben diese Knausigkeit nicht verdient.

Staniossendungen zu Gunsten des Vereins kathol. Lehrerinnen der Schweiz.

I. Quartal 1903.

J. J., Sursee. — A. H., Rorschach. — A. R., Büttikon. — L. B. Wölflinswil. — E. M. Ruswil. — L. O., Stetten. — A. H., Rorschach. — R. P., Altstätten. — S. W., Mellingen. — Kl. St. R., Stans. — B. M., Rheineck. — J. B., Fischingen. — M. R., Würenlingen. — A. H., Rorschach. — M. S., Baden. — C. H., Nyon. — M. M., Kaltbrunn.

Herzlichen Dank für die größtenteils musterhaften Sendungen!

Baden, den 3. April 1903.

R. Pabst, Lehrerin.

Neu St. Johann (Obertoggenburg)

760 Meter über Meer.

F e r i e n k o l o n i e — S c h ü l e r h e i m .

G r ö ñ n e t l e n d 1. Juni 1903. — Das ganze Jahr offen.

Vorzüglicher Aufenthalt für erholungsbedürftige Schüler. Gesunde, kräftige, reichhaltige Kost. Ueberaus freundliche, sonnige und geräumige Zimmer, mit ungehinderter Aussicht auf das freie Thurtal und die grünen Berghänge. Schöne, gute Betten. Zentralheizung und elektrisches Licht. Bäder im Hause. Liebevolle, freundliche Behandlung. Sorgsame, müütterliche Pflege. Wenn gewünscht, Unterricht durch eine patentierte Lehrerin. Hausarzt Dr. med. E. Schüle. — Soweit der Raum reicht, können auch Erwachsene Aufnahme finden. Prospekte sind zu haben bei der Direktion. Die Direktion.

Josef Wiest, Giessiedeln,

Atelier für religiöse Maler- und Vergolder-Arbeiten,
empfiehlt Kruzifixe und religiöse Statuen in Holz geschnitten oder in Steinmasse, in jeder gewünschten Größe und Darstellung, künstlerisch und solid polychromiert. Weihnachtskrippen und Tourdesgruppen, effektvoll ausgeführt. Anerkennungsschreiben sowie Photographien stehen zu Diensten. Prompte und möglichst billige Bedienung wird zugesichert. ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺

Fräsel & Co., St. Gallen

empfehlen ihre selbstverfertigten und anerkannt preiswürdigen

Paramente & Vereinsfahnen,

sowie Metallgeräte, Statuen, Teppiche u. c. für kirchlichen Gebrauch
aus bestbewährten Kunstanstalten.

Kataloge und billigstmögliche Oefferten zu Diensten.

† Religiöse Artikel †

Statuen, Kruzifixe, Leuchter, feinste vergoldete Metallartikel,
Gebet- u. Erbauungsbücher, Rosenkränze, Kerzen, Trauerandenken.

Großes Bilderlager. — Eigene Werkstätte für Bilderrahmen.

Aussteuergegenstände.

Größte Auswahl. — Stets Neuheiten!

St. Gallen — Zünd-Bischof — Speisergasse 16

Spezial-Geschäft für religiöse Artikel.

Dr. Beß Natur-

Mollis-Näfels. (1½ Std. v. Zürich.)

Heilanstalt.

15jährige Praxis. Ia. Referenzen. Prospekt.
Kathol. Familien-Anschluß. Entgegenkommen.

Prachtvoll gelegene herrschaftl. Gebäude
und Park. Stets geöffnet. — Mildes Wald- und Aspenklima.

Sicherste Heilung aller Magen-, Darm-, Gicht-, Nerven-, Frauenleiden u. c.

Kurpreise nur von Fr. 5.75 an, inkl. Logis, Service, 4 Mahlzeiten, Kurmittel
und alle durch Arzt, bezw. Ärztin selbst ausgeführte Anwendungen.

Gebrüder Hug & Cie., Zürich.

→ Bedeutendstes Lager der Schweiz. ←

Musikalien

für Gesang und alle Instrumente.

Spezialität: Chormusik & Eigener grosser Chorverlag.

Ansichtssendungen an jede Adresse prompt und in reicher Auswahl.

Günstige Bedingungen für die titl. Lehrerschaft.

Musikalien-Leihanstalt von mehr als 100 000 Nummern.

Abonnementsbedingungen zu Diensten.

G. Rolli, gew. Lehrer, Rubigen (Kt. Bern),

empfiehlt s. gesch. H. Kollegen seine einf., praktischen, soliden, von Fachmännern bestens empfohlenen **Demonstr.-Apparate** für phys. u. chem. Unterricht. Silb. Medaille Genf 1896. — Reparaturen. — Bescheidene Preise. — Illustr. Preisverzeichnis gratis.

Im Selbstverlage von J. Nuesch, Sekundarlehrer in Berneck im Rheintal sind innert drei Jahren in drei grossen Auflagen erschienen, in vielen Sekundar- und gewerblichen Fortbildungsschulen der ganzen deutschen Schweiz eingeführt und werden auf Verlangen zur Ansicht franko versandt:

1. Anleitung und Material zu einer vereinfachten, wirklich praktischen Buchhaltung für Handwerker und Ladenbesitzer, à 15 Cts.

2. Kommentar zur Buchhaltung. Methode des Buchhaltungsunterrichtes, Anweisung, wie und durch welches Anschauungsmaterial der Unterricht praktisch gestaltet, Leben in denselben gebracht und das Interesse des Schülers geweckt werden kann, nebst einer vollständigen Ausführung der Buchhaltung, à 50 Cts.

3. Buchhaltungsmappen, komplet, mit „Anleitung und Material“ zur Buchhaltung, Inventur-, Tage-, Kassa- und Hauptbuch, alles in schöner Kartonmappe, à Fr. 1.20.

4. Die Wechsellehre. Leicht verständliche Darstellung von Entstehung, Bedeutung und Wesen des Wechsels, nebst Musterbeispielen und Aufgaben, à 25 Cts. (Wechsel- und Checkformulare à 2 Cts.)

5. Die Lehre vom Konto-Korrent. Leicht verständliche Einführung in Bedeutung und Wesen der laufenden Rechnung, mit Musterbeispielen und Aufgaben, à 25 Cts. (Zweckmäßig linierte Konto-Korrentformulare à 3 Cts.)

6. Aufgaben für das geometrische Rechnen, auf Anschauung und Messungen der Schüler sich stützend, nebst einer auf Anschauung beruhenden Herleitung der Formeln für Flächen- und Körperberechnungen, à 25 Cts.

Adelrich Benziger & Cie., Einsiedeln

empfehlen sich zur Besorgung von

(Schulbüchern und Lehrmitteln)

zum: Anschauungsunterricht in Religion, Geographie, Geschichte, Naturbeschreibung, Naturlehre, Zeichnen u. c.

Ein großes, illustriertes Preis-Verzeichnis wird nach Verlangen till. Schulbehörden und Interessenten gratis und franko zugesandt.

— Besuchern von Baar und Umgebung —

wird das Hotel (kathol. Vereinshaus) zum „Lindenholz“, an der Hauptstraße des Dorfes, vom Bahnhof zwei, von der Post drei Minuten entfernt, mit Stallung, Telephon, Gartenwirtschaft und geräumigen Lokalen für Vereine und Schulen bestens empfohlen. Das Gasthaus ist im Besitz und Selbstbetriebe einer einheimischen Gesellschaft, welche für durchaus reelle und möglichst billige Bedienung garantiert.

Die Betriebsleitung.

Pension Holdener Ober-Yberg.

(1126 Meter über Meer. 3 Std. von Einsiedeln.)

Ausgezeichneter Höhen-Luftkurort, meteorologisch nachgewiesen konkurrenzfähig mit Arosa, Beatenberg, Davos, Engelberg etc. Terrasse — Gärten — Spielplätze — Badeeinrichtung. Das ganze Jahr geöffnet. — *Pensionspreis 4—5½ Fr. per Tag.* — Von Mitte September bis Mitte Juni auch Pension zu 3 bis 4 Fr. mit drei Mahlzeiten.

Es empfiehlt sich

Fr. Holdener, alt-Lehrer.

Brunnen Vierwaldstättersee Drossel

Hotel - Garten - Restaurant

empfiehlt sich den tgl. läbl. Vereinen und Schülern bestens; sehr mäßige Preise bei guter Bedienung.

Jos. und Casp. Aufdermaur.

NB. Im Garten sehenswerte Sammlung von seltenen Versteinerungen, interessante Holz- und Steinbildungen, ausgestopfte Tiere, Vögel u. c.

Reizender Ausflug über Treib nach

Hotel Bellevue.

Seelisberg

hübsche Terrasse mit wunderschöner Aussicht auf Urnersee und Gebirge. Rückkehr Rütli oder Emmetten (Beckenried). Schulen und Vereine Preisermäßigung Mai, Juni und September. Prospekte zu Diensten!

Arthur Amstad.

Zum Tiefenhof — St. Gallen — St. Jakobsstr.

Telephon 429.

Schöne Restaurationsräumlichkeiten. — Gute Küche. — Reelle Weine.

Prompte Bedienung. — Helles und dunkles Bier.

Es empfiehlt sich bestens

G. Pohl-Bünzli.

Malaga. (Rotgolden und dunkler Sekt.)

Wer garantiert echten, tadellosen Medizinal-Malaga haben will, per Liter zu Fr. 1.— und Fr. 1.20 — in jedem beliebigen Quantum — von 16 Ltr. an Fass gratis, der wende sich vertraulich an das alte Malaga-Import-Geschäft von:

Eduard Lutz in Lutzenberg Post Thal (St. Gallen).

Zweifel-Weber, St. Gallen

→ zum Schweizer Musikhaus →

grösstes und besteingerichtetes Musikgeschäft der östl. Schweiz empfiehlt höfl.

Harmoniums, Pianos u. Flügel

Musikinstrumente jeder Art.

Musikalien in grösster Auswahl.

Kataloge gratis. Einsichtssendungen.

→ Lehrern und Behörden spezieller Rabatt. →



Wertvolles Haus- und Heilmittel, das in
keinem Hause fehlen sollte!
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Einsiedler **Balsamtropfen** (Aromatischer Lebensbalsam)

seit vielen Jahrzehnten in Tausenden von Familien der Schweiz und des Auslandes als überaus belebendes, stärkendes und kräftigendes Haus- u. Heilmittel ersten Ranges bekannt u. beliebt. Unzählig erprobt bei: Ohnmachtsanfällen, Unwohlsein, Kopfschmerzen, Magenweh, Krämpfen, Unterleibsschmerzen etc. — Äußerlich gegen rheumatische und nervöse Kopf-, Ohren- und Zahnschmerzen etc. — Preis per Flasche mit Gebrauchsanweisung nur 1 Fr. —

Bei Abnahme von 3 Flaschen Frankozusendung.

Allein echt zu beziehen bei:

SPÖRRI & DÜGGELIN,
Apoth. z. Ilge, EINSIEDLEN.

Anerkannt beste und billigste Bezugsquelle.

Angenehmer, leichter und lohnender Nebeneffekt. Bestellungen werden unverzüglich besorgt. —

Technikum Freiburg (Schweiz).

Fachschulen für Maschinen-, Elektro- und Bautechniker, Kunstgewerbe, (Stein- und Holzbildhauerei, Dekorationsmalerei, Lithographie, Stickerei, mit **Werkstätten**, u. f. Zeichenlehrer

Lehrwerkstätten für Mechaniker, Steinmetzer, Maurer, Zimmerleute, Schreiner und Möbelschreiner.

Der Unterricht wird in französischer Sprache erteilt. Für Schüler, die des Französischen nicht mächtig sind, besteht ein **Vorkurs**, vom 14. April bis 1. August 1903. Auskunft und Programm kostenlos.

Die Direktion.

→ Hotel Monopol Zürich ←

Lintheschergasse 22 — in nächster Nähe des Bahnhofes.

Schön möbl. Zimmer von 2 Fr. an. — Gute Küche. — Reelle Weine.

Spezialität in Walliser Weinen. → Cafe-Restaurant.

Restauration zu jeder Tageszeit. Offenes Bier. Aufmerksame Bedienung.

Portier am Bahnhof.

Telephon Nr. 4025.

Al. Amherdt, Besitzer.

PANORAMA

Kreuzigung Christi.



Hervorragende
ortsgemäss
Sehenswürdigkeit

in der
Nähe des Klosters
ausserhalb des
Fleckens Einsiedeln,
beim Einfahren links
von der Eisenbahn
sichtbar. Vom Schul-
haus und Hauptplatz
aus führen bequeme
Strassen dazu.

EINSIEDELN

(Schweiz)

Eintrittspreis: Fr. 1.—,
Schulen und die sie beglei-
tenden erw. Personen **30 Cts.**

Gesellschaften von 16
und mehr Personen geniessen
bedeutende Ermässigung.

Das Panorama „Kreuzigung Christi“

führt in einem kolossalen naturwahren Rundgemälde die heilige Stadt
Jerusalem und ihre weithin sichtbare Umgebung im Augenblicke, da
Jesus am Kreuze stirbt, vor die Augen des Beschauers.

Buchhaltungs-Hefte

(Methode Schönbächer). Bestbewährtes Lehrmittel.

Preis: Fr. 1.50.

Verlag von J. Büeler, Schaffhausen.
Buchbinderei — Buchdruckerei.

Institut Delessert

Château de Lucens (Vaud)

gegründet 1864 zum Studium **moderner** Sprachen und deren **Handels-**
korrespondenz. — Günstige Eintrittszeit: 14. Juli 1903. — Be-
sondere Abteilung mit vollständigem Unterricht für Knaben von 12 Jahren an.
Mässige Preise. Prospektus durch

Porchet & Pfaff, Direktoren und Besitzer.